Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 41 (1954)

Heft: 11: Siedlungshäuser und Mietbauten

Artikel: Mehrfamilienhaus mit Ateliers in Zürich : Architekt Walter Niehus, Zürich

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-31786

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

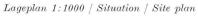
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

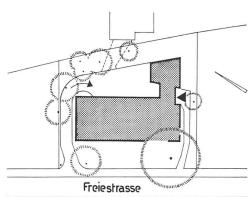


Gesamtansicht von Süden / Vue prise du sud / From the south

Mehrfamilienhaus mit Ateliers in Zürich

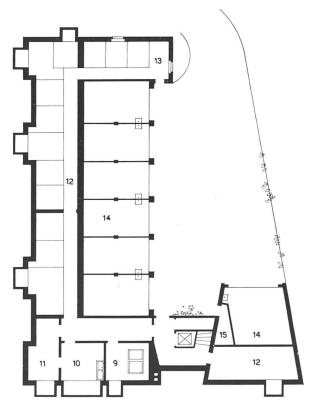
1953, Walter Niehus, Arch. BSA/SIA, Zürich; Mitarbeiter G. Albisetti, Arch. SIA, Zürich





Situation: Das Grundstück befindet sich an guter Wohnlage des Zürichberges. Obsehon die Bauordnung drei Vollgeschosse und einen ausgebauten Dachstock erlaubt hätte, konnte, dank dem großen Verständnis der Bauherrschaft für die Aufgabe an Stelle des ausgebauten Dachstockes ein Flachdach mit Dachwohnung und Terrasse projektiert werden. Diese Lösung gab auch den dahinterliegenden Häusern mehr Aussicht nach Süden frei.

 $Untergescho\beta\ 1:300\ |\ Soubassement\ |\ Basement\ floor$





 $Garagehof;\ r.\ Laubeng\"{a}nge,\ im\ Hintergrund\ Ateliers\ /\ Cour\ et\ garages;$ $\grave{a}\ \textit{l'arri\`ere-plan les ateliers}\ /\ \textit{Garage courtyard towards the artist studios}$



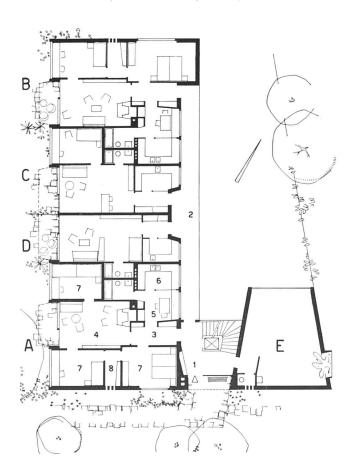
Dachdetail über Eingang / Cage d'escalier et avant-toits, détail / Roof detail

- A 4½-Zimmer-Wohnung
- B 3½-Zimmer-Wohnung
- C 2-Zimmer-Wohnung
- D 1-Zimmer-Wohnung
- E Atelier
- F Wohnung Dachgarten
- - 2 Laubengang
 - 3 Vorplatz
- 5 Eßplatz

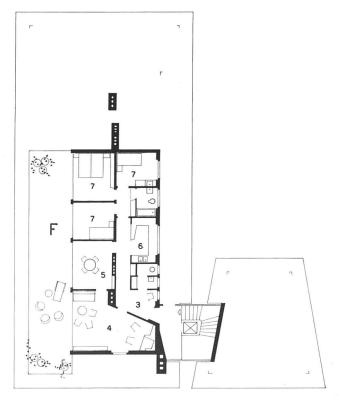
6 Küche

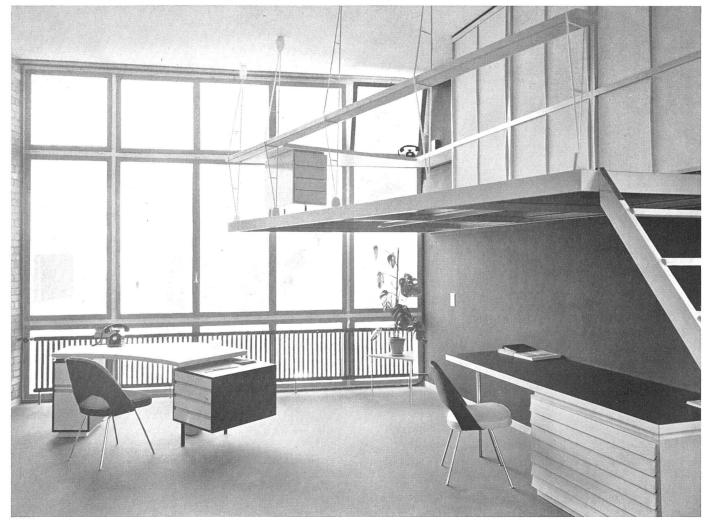
- 1 Eingang, Treppe 4 Wohnraum 7 Schlafzimmer 10 Waschküche
 - 8 Schrankraum
- 11 Trockenraum
- 13 Velos 14 Garage
 - 9 Heizung 12 Abstellräume 15 Velos

Erdgeschoeta 1:300 / Rez-de-chaussée / Groundfloor

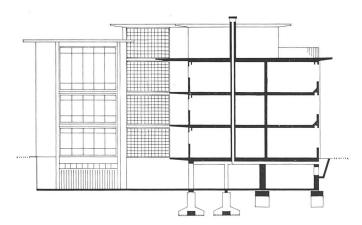


 $Wohnung\ mit\ Dachgarten\ /\ Appartement\ avec\ to it-jardin\ /\ Apartment$ with roof garden





Atelier mit Galerie (Photoatelier Peter Trüb) | Atelier et galerie | Artist-studio



Querschnitt 1:300 | Coupe | Cross-section

Räumliche Organisation: Das Gebäude gliedert sich in zwei Teile: in den gegen Südwesten gerichteten Wohnbau und in das rückwärtige, nach Norden orientierte Atelierhaus. Zwischen diesen beiden Gebäudeteilen liegt das als durchsichtiges Verbindungsglied eingefügte Treppenhaus.

Der Wohnbau, als Laubenganghaus ausgebildet, enthält pro Geschoß je eine Wohnung mit 1, 2, $3\frac{1}{2}$ und $4\frac{1}{2}$ Zimmern. Die bereits erwähnte Dachwohnung mit 5 Zimmern und Dachterrasse bildet den oberen Abschluß. Das Atelierhaus enthält drei Ateliers, verteilt auf Erd- und zwei Obergeschosse. In den Untergeschossen beider Häuser befinden sich die vom Hof aus befahrbaren Garagen, die Kellerabteile der Wohnungen, die Heizung und Kühlzentrale sowie die Waschküche mit Waschautomat und Trockenmaschine.

Konstruktion und Ausstattung: Die Gebäude wurden als Massivbauten mit Außenwänden in Backstein, die Wohnungstrennwände in Kalksandstein und Betonplattendecken ausgeführt. Die Hauptfassaden von Wohn- und Atelierhaus mit den großen Fensterflächen sind als Sichtbetonskelett ausgebildet.

Im Wohnbau sind alle Küchen und Bäder zu zwei sanitären Installationsgruppen zusammengefaßt. Für die Zubereitung von heißem Wasser verfügen die Wohnungen über elektrische Einzelboiler. Die Küchen sind mit elektrischen Herden und Kühlschränken ausgestattet; letztere werden von einer Kühlzentrale im Keller bedient. Die Küchen, Eßplätze, Wohnungseingänge und Bäder werden mit Bodenheizung erwärmt, die übrigen Zimmer mit normalen Heizkörpern unter den Fenstern.



 $Wohn raum\ mit\ Gartenaus tritt.\ M\"{o}bel:\ Wohn bedarf\ AG,\ Z\"{u}rich\ und\ Basel\ /\ Grande\ salle\ au\ niveau\ du\ jardin\ /\ Living-room\ with\ garden\ exit$



 $E\beta platz$ / Coin à manger / Dining corner

Küche / Cuisine / Kitchen

 $S\"{a}mtliche\ Photos:\ Peter\ Tr\"{u}b,\ Z\"{u}rich$

